

B e s c h l u s s - V o r l a g efür die Sitzung der Gemeindevertretung Groß Schenkenberg am 15.06.2021 , TOP 9**2.Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Groß Schenkenberg**

Erläuterungen:

Die Gemeinde Groß Schenkenberg hat im Jahr 2019 durch die Fa. Treukom GmbH die Wassergebühren neukalkulieren lassen. Zum damaligen Zeitpunkt sollte der § 2b des Umsatzsteuergesetzes zum 01.01.2021 seine Rechtskraft entfalten. Die Gemeinde hatte bisher eine 5-jährige Übergangsregelung für sich geltend gemacht, die zum 31.12.2020 enden sollte. Das Ende der Übergangsfrist hat zur Folge, dass die Wassergebühren mit der ermäßigten Umsatzsteuer von aktuell 7% zu belegen sind. Im Gegenzug ist die Gemeinde bei Eingangsrechnungen vorsteuerabzugsberechtigt.

Aus diesem Grund wurden zwei Gebührenkalkulationszeiträume gebildet:

- a) 01.01.2020 bis 31.12.2020 (ohne USt)
- b) 01.01.2021 bis 31.12.2022 (mit USt)

Hiernach ergeben sich folgende neue Gebührensätze für die Wasserversorgung:

a) bis 31.12.2020

Grundgebühr:	2,00 EUR/mtl.	(bisher 2,00 EUR/mtl.)
Zusatzgebühr:	1,34 EUR/m ³	(bisher 1,27 EUR/m ³)

b) ab 01.01.2021

Grundgebühr:	2,14 EUR/mtl. inkl. MwSt.	(bisher 2,00 EUR/mtl.)
Zusatzgebühr:	1,38 EUR/m ³ inkl. MwSt.	(bisher 1,27 EUR/m ³)

Im Nachgang in Folge der Coronakrise wurde diese o.g. Übergangsfrist in 2020 nochmals um weitere 2 Jahre bis zum 31.12.2022 verlängert.

In Rücksprache mit der Treukom GmbH wurden die Abschläge der Wassergebühren ab dem 01.01.2021 nicht mit der Mehrwertsteuer belegt. Dieses Vorgehen wurde mit der Gemeinde abgestimmt und hat zur Folge, dass die Satzung rückwirkend geändert werden muss. Dies ist möglich, da es hierbei zu keiner Schlechterstellung kommt.

Aufgrund des bundesweiten Lockdowns wurde bis zum jetzigen Zeitpunkt keine Gemeindevertretersitzung abgehalten. Mit der anstehenden Sitzung soll nun diese Änderung verabschiedet werden.

Mit der anliegenden 2. Nachtragssatzung werden die umsatzsteuerlichen Regelungen wieder gestrichen.

Beschlussentwurf: Die Gemeindevertretung beschließt die 2. Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Groß Schenkenberg entsprechend dem beigefügten Entwurf.

Gesetzliche Mitgliederzahl	davon anwesend	dafür	dagegen	Stimmhaltung
9	8	8	1	1

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO waren keine / folgende Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; sie waren weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: keine

Die Richtigkeit des Auszuges und der Angaben über Beschlussfähigkeit und Abstimmung werden beglaubigt. Gleichzeitig wird bescheinigt, daß zur Sitzung unter Mitteilung der Tagesordnung rechtzeitig und ordnungsmäßig eingeladen worden ist.

Die Gemeindevertretung Groß Schenkenberg war beschlussfähig.

Groß Schenkenberg, den 15.06.2021




Der Bürgermeister

2.Nachtragssatzung zur Gebührensatzung für die Wasserversorgungsanlage der Gemeinde Groß Schenkenberg

Aufgrund der §§ 4, 27 Abs. 1 und 28 Satz 1 Ziff. 2 der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein (GO) in der Fassung vom 28.02.2003 (GVOBl. Schl.-H. S. 57), zuletzt geändert durch Gesetz vom 07.09.2020 (GVOBl. Schl.-H. S. 514), und der §§ 1, 2, 4, 5, 6, 8, 9, 9a und 18 des Kommunalabgabengesetzes des Landes Schleswig-Holstein (KAG) vom 10.01.2005 (GVOBl. Schl.-H. S. 27), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13.11.2019 (GVOBl. Schl.-H. S. 425) sowie der §§ 9, 10, 11, 13, 17 und 18 des Landesdatenschutzgesetzes (LDStG) vom 02.05.2018 (GVOBl. Schl.-H. S. 162) und §§ 17 und 36 Abs. 1 Nr. 1 des Gesetzes über Ordnungswidrigkeiten (OWiG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19.02.1987 (BGBl. I S. 602), zuletzt geändert durch Gesetz vom 30.03.2021 (BGBl. I S. 448) wird nach Beschlussfassung durch die Gemeindevertretung der Gemeinde Groß Schenkenberg vom 15.06.2021 die folgende Satzung erlassen:

Artikel I

§ 12 erhält folgende neue Fassung

§ 12 Gebührensätze

- (1) Die Grundgebühr beträgt 2,00 EUR monatlich.
- (2) Bei der Berechnung der Grundgebühr wird der Monat, in dem der Wasserzähler erstmals eingebaut oder endgültig ausgebaut wird, jeweils als voller Monat gerechnet.
- (3) Wird die Wasserlieferung wegen Wassermangels, Störungen im Betrieb, betriebsnotwendiger Arbeiten oder aus ähnlichen, nicht vom Anschlussnehmer zu vertretenden Gründen länger als einen Monat unterbrochen, so wird für die Zeit der Unterbrechung (abgerundet auf volle Monate) keine Grundgebühr berechnet.
- (4) Die Zusatzgebühr (Verbrauchsgebühr) wird nach der Wassermenge (§ 5) berechnet. Die Zusatzgebühr beträgt pro Kubikmeter 1,34 EUR.
- (5) Wird bei der Herstellung von Bauwerken das verwendete Wasser nicht durch einen oder mehrere Wasserzähler festgestellt, wird eine pauschale Zusatzgebühr erhoben. Bemessungsgrundlage ist folgender pauschaler Wasserverbrauch:
 - a) Bei Neu-, Um- oder Erweiterungsbauten von Gebäuden werden je 100 Kubikmeter umbautem Raum 10 Kubikmeter als pauschaler Wasserverbrauch zugrunde gelegt; Gebäude mit weniger als 100 Kubikmeter umbautem Raum bleiben gebührenfrei. Bei Fertigbauweise werden der Ermittlung des umbauten Raumes nur die Keller- und Untergeschosse zugrunde gelegt.
 - b) Bei Beton- und Backsteinbauten, die nicht unter a) fallen, werden je angefangene 10 Kubikmeter Beton- oder Mauerwerk 4 Kubikmeter als pauschaler Wasserverbrauch zugrunde gelegt; Bauwerke mit weniger als 10 Kubikmeter Beton- oder Mauerwerk bleiben gebührenfrei.

(6) Ergibt sich bei der Berechnung der Gebühren ein Zwischenwert, so ist die Höhe der Gebühren unter Berücksichtigung der kaufmännischen Auf- und Abrundungsregelungen entsprechend zu errechnen.

Artikel II

§ 12a wird gestrichen.

Artikel III

Diese Satzung tritt zum 01.01.2021 in Kraft.

Groß Schenkenberg, den 15.06.2021

Gemeinde Groß Schenkenberg
Der Bürgermeister


(Pascher)
